Goldenes Buch

Jahr 2008

Inhaltsverzeichnis

<i>Delegiertenversammlung 2008</i>	<i>Seite 1 – 2</i>
<i>Kantonewettkampf 2008</i>	<i>Seite 3 – 15</i>
<i>Einzelcup 2008</i>	<i>Seite 16 – 20</i>
<i>Klub-MS 2008</i>	<i>Seite 21 – 27</i>
<i>Gemeinsamer Wettkampf</i>	<i>Seite 28</i>
<i>Jahresmeisterschaft 2008</i>	<i>Seite 29 – 33</i>

76. Delegiertenversammlung

5. April 2008, im Haus des Sports, Ittigen

Gute Noten von der NBC

NBC Präsident Siegfried Schweikardt auf Besuch bei den Sportkeglern

Ittigen (R. Wellinger) Während zweier Tage war Siegfried Schweikardt, seines Zeichens Präsident der NBC (Nine Pin Bowling Classic), Gast in unserem Verband. Er war während der Vorbereitungssitzung am Freitag sowie am Samstag an der DV anwesend. Das Gute vorweg: er zeigt sich sehr positiv überrascht, wie gut das im SSKV alles funktioniert. Er ist begeistert, wie es der SSKV schafft, das Moderne mit dem Traditionellen zu verbinden. Auf der einen Seite die althergebrachte Sportart und auf der anderen Seite das Moderne mit Laptops und Beamer an den Sitzungen.

Während seiner Ansprache an der DV fand er hauptsächlich lobende Worte. Er war erfreut über das Engagement jedes einzelnen ZK-Mitgliedes an der Vorbereitungssitzung. Er anerkannte die Bemühungen des SSKV, in der heutigen Zeit mithalten zu können. Er lobte die gute Organisation im SSKV.

Der eigentliche Grund seines Besuches war aber, uns zu überzeugen, dass wir nun vermehrt Richtung Classic arbeiten sollten, aber diese Meinung hat er während dieser beiden Tagen gänzlich revidiert. Er sieht durchaus eine Existenzberechtigung für die Form des Kegels, wie es der SSKV betreibt. Er ist sogar soweit, dass er den SSKV als Beispiel nimmt und überall Werbung machen will, den nationalen Kegelsport zu fördern. Er gibt die Hoffnung nicht auf, dass es einmal eine Europameisterschaft der nationalen Kegelsportarten geben wird.

Seine Ansprache bestand nicht nur aus Lob. Er analysierte die Situation in der Schweiz. Er empfahl mit Nachdruck, dass der SSKV endlich seine Funktion als Dachverband

Siegfried Schweikardt fand mehrheitlich lobende Worte zur Organisation des SSKV.

wahrnehmen soll. Begründung ist darin, dass es in jedem Land nur einen Kegelverband geben soll und alle anderen Kegelsportarten, wie auch Bowling, bilden bildlich gesehen die Säulen des gesamten Verbandes.

Schweikardt versteht es nicht, warum sich der SNBC mit lediglich 21 Mitglieder sich so gegen den grossen Verband auflehnt. Im missfällt das Argument mit der Zwangsmitgliedschaft. Er plädiert für ein Miteinander. Er stellt leider fest, dass meistens die Minderheiten die Aggressoren sind. Er verlangt aber vom SSKV, sich vermehrt für den Classic Sport einzusetzen. Es würde

ihn freuen, wenn man in einigen Jahren berichten könnte, dass es in jedem Kanton eine Classic Anlage hat.

Was die Jugendförderung betrifft, sieht er das Problem ganz klar in unserem schweren Kugelmateriale, das er liebevoll Felsen nennt. Dies ist ein Punkt, wo man nun intensiv eine Lösung finden muss. Er bewundert unsere Frauen, die erfolgreich diese Felsen gekonnt an ihr Ziel bringen.

Langer Rede kurzer Sinn, er appelliert an alle, dass wieder vermehrt das Wir-Gefühl in den Vordergrund gestellt wird. Es soll heissen: WIR KEGLER.

Speditive Versammlung im schönen Haus des Sports

Ittigen (Michael Giger) 2008 hatte der Bernische Sportkeglerverband die Ehre die Delegiertenversammlung des SSKV durchzuführen. Mit dem Haus des Sportes in Ittigen wurde eine Tagungsort gewählt, welcher eine Begegnungsstätte und Ehrenhalle des Schweizer Sportes darstellt.

Die 76. Delegiertenversammlung des SSKV fand am 5. April statt, auf den Tag genau fünf Jahre, nachdem der Bernische Verband zum letzten Mal eine schweizerische Delegiertenversammlung organisiert hatte. Der Unterverband Bern hatte die Organisation dieser DV kurzfristig übernommen, da sich kein anderer Unterverband für die Organisation bereit erklärt hatte. Leider ist in letzter Zeit das Interesse der Unterverbände diesen Anlass durchzuführen sehr gering, obwohl der Aufwand dafür sich in Grenzen hält.

Mit dem neuen Haus des Sportes in Ittigen wurde ein idealer Tagungsort gefunden. Der Saal «Stadion» bot genügend Raum und vor allem eine Technik auf modernstem Stand, womit eine gleichzeitige Projektion des Sprechenden als auch der Traktanden und Informationen auf zwei Grossleinwänden möglich war.

Nachdem Fahneneinmarsch und der Übergabe der Verbandsfahne an den Unterverband Bern, erfolgte die Begrüssung der Delegierten und Gäste durch Zentralpräsidenten Horst Salutt. Anschliessend überbrachten der Ittigger Gemeindepräsident Beat Giauque sowie Jürg Soltermann, Präsident SFKV, ihre Grüsse.

Die Delegiertenversammlung war durch das Zentralkomitee gut vorbereitet und somit gab es auch zu keinen Diskussionen Anlass. Die finanziellen Traktanden, präsentiert wie gewohnt durch Stefan Bucher von der Kontrollstelle, wurden dieses Jahr aufgrund des finanziellen Überschusses in der Zentralkasse diskussionslos und einstimmig genehmigt. Der Überschuss kam zu einem

Horst Salutt führte wie immer souverän die Delegiertenversammlung. Fotos: zvg.

grossen Teil dadurch zustande, dass der Zentralvorstand ausnahmsweise auf einen Grossteil seiner Entschädigungen verzichtete. Die Versammlung genehmigte aufgrund der Empfehlung durch die Geschäftsprüfungskommission die Jahresrechnung und erteilte dem Zentralvorstand Décharge.

Unter dem Traktandum Wahlen wurde neu Martin Immoos als Seniorenvertreter in die SSKV Sportkommission gewählt. Für die beiden im Zentralkomitee nicht besetzt Funktionen, Vizepräsident und Vertreter der Westschweiz, konnte einmal mehr niemand gefunden werden. Zentralpräsident Horst Salutt wies darauf hin, dass nächstes Jahr mit dem Rücktritt von Heinz Ruf (Stabstelle) eine gewichtige Vakanz entstehen wird, welche unbedingt ersetzt werden muss.

Die eingereichten Anträge wurden ebenfalls diskussionslos abgehandelt. Die Reglementsänderungen betreffend die Klubmeisterschaft sowie die inaktiven Kegler wurden jeweils einstimmig genehmigt. Die Anträge betreffend Vorkegler an schweizerischen Anlässen sowie die Starteinsätze für die SEMS wurden von den Antragsstellern zurückgezo-

gen, da sie zu unklar formuliert waren und nochmals überarbeitet werden müssen.

Für den Kantonewettkampf 2009 lagen zwei Bewerbungen vor. Die Versammlung gab derjenigen von Genf den Vorzug gegenüber Solothurn, womit der Kantonewettkampf 2009 im Kegelcenter Queue d'Arve in Genf stattfinden wird. Für die Delegiertenversammlung 2009 lag einmal mehr keine Bewerbung vor. Der Unterverband Fribourg erklärte sich aber kurzfristig bereit, diese zu übernehmen.

Nach der Ehrung derjenigen Mitglieder welche seit 50 Jahren Mitglied des SSKV sind, hielt der Präsident der NBC (Ninepin Bowling Classic), Siegfried Schweikardt, zum Abschluss dieser DV eine eindrückliche Rede zum Kegelsport in der Schweiz und gab dabei einige Anregungen für die Zukunft.

Das Bankett für die Gäste und Delegierten fand in der «Hall of Fame» (Ruhmeshalle) des Hauses für Sport statt. Ein Raum der diesen Namen wirklich verdient, sind doch in dieser Halle sämtliche Schweizer Olympiasieger verewigt. Eine würdige Kulisse um diese Delegiertenversammlung ausklingen zu lassen.

Kantonewettkampf 2008

Küngoldingen

Einige Überraschungen am Kantonewettkampf 2008

Küngoldingen (M. Giger) Thurgau gewinnt zum dritten Mal in vier Jahren den Kantonewettkampf. Als einzige Mannschaft können sie einen Durchschnitt von mehr als 1700 Holz erzielen. Der Berner Markus Enzler erzielt mit 1755 Holz das höchste Einzelresultat.

Der Kantonewettkampf 2008, organisiert durch den Unterverband Aargau in Küngoldingen, sah einige Überraschungen. Der Sieg der Thurgauer war sicher keine, der zweite Rang der Berner dagegen schon. Das Zürich und Luzern in die Kategorie B absteigen ist sicher

auch eine Überraschung. Die weiteren Auszeichnungen gehen an Basel-Stadt und Glarus. In der Kategorie A gab es 1700er Resultate gleich im Dutzend. Eine Überraschung war auch, dass erneut ein Berner das Höchstresultat erzielte und insbesondere Markus Enzler, mit dem wohl niemand gerechnet hatte.

In der Kategorie B erwiesen sich die letztjährigen Absteiger Fribourg als die Stärksten und schafften den sofortigen Wiederaufstieg. Sie gewannen die Kategorie B knapp vor den Bündnern. Diese beiden Teams

klassierten sich knapp vor Schwyz und steigen damit in die Kategorie A auf. Als Vierte konnten sich auch die Ob-/Nidwaldner eine Auszeichnung erkämpfen. Uri und Solothurn steigen in die Kategorie C ab. Der Schwyzer Goran Bogdanovic erzielte mit 1750 das beste Einzelresultat. In der Kategorie B gab es nur zwei Kegler welche die 1700er Grenze übertreffen konnten.

Ein Team dominierte die Kategorie C deutlich. Wallis gewann mit grossem Vorsprung auf St. Gallen. Das höchste Einzelresultat erzielte mit Emil Imfeld ebenfalls ein Walliser.

Die Thurgauer Mannschaft gewinnt den Kantonewettkampf 2008 und somit zum 3. Mal in 4 Jahren den KWK.

Fotos: zvg.

Rangliste Kantone-Wettkampf Classement Championnat Suisse par Canton 2008 Küngoldingen

Gruppe A

Rang		Unterverband / Association	Holz	Holz Ø	Dir.
1	**	Unterverband Thurgau	8506	1701.20	302
2	**	Unterverband Bern	8452	1690.40	308
3	**	Unterverband Basel-Stadt	8430	1686.00	252
4	**	Unterverband Glarus	8425	1685.00	325
5		Unterverband Basel-Land	8406	1681.20	270
6		Unterverband Schaffhausen	8334	1666.80	305
7	*	Unterverband Zürich	8333	1666.60	278
8	*	Unterverband Luzern	8275	1655.00	256

Gruppe B

Rang		Unterverband / Association	Holz	Holz Ø	Dir.
1	***	Unterverband Fribourg	8325	1665.00	252
2	***	Unterverband Graubünden	8316	1663.20	280
3	**	Unterverband Schwyz	8314	1662.80	269
4	**	Unterverband Ob-/Nidwalden	8251	1650.20	240
5		Unterverband Aargau	8124	1624.80	267
6		Unterverband Zug	8123	1624.60	239
7	*	Unterverband Uri	8033	1606.60	208
8	*	Unterverband Solothurn	7981	1596.20	218

Gruppe C

Rang		Unterverband / Association	Holz	Holz Ø	Dir.
1	***	Unterverband Wallis	8185	1637.00	225
2	***	Unterverband St. Gallen	8029	1605.80	233
3	**	Association Genevoise	8006	1601.20	201
4	**	Association Vaudoise	7843	1568.60	184
5		Unterverband Appenzell	7784	1556.80	180
6		Unterverband Liechtenstein	7775	1555.00	152
7		Association Neuchâteloise	7768	1553.60	170
8		Association Jurassienne	7710	1542.00	196

*** Aufstieg in die nächst höhere Gruppe / Promu au groupe suivant

** Auszeichnungsberechtigt / Médaillé

* Abstieg in die nächst tiefere Gruppe / Relégué au groupe précédent

Die Siegermannschaft in der Gruppe A, die Mannschaft aus dem Thurgau.

Die Zweitplatzierten in der Gruppe A, die Mannschaft aus Bern.

Die Drittplatzierten in der Gruppe A, die Mannschaft aus Basel-Stadt.

UV Thurgau									
TG	Sa, 26. April 2008	17:20	Gruppe A				Rang:	1	
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
103	Küng Niklaus	391	441	379	465	44	8.38	1676	
104	Bichsel Marcel	407	446	418	478	69	8.75	1749	
105	Lindner Boris	385	454	408	445	68	8.46	1692	
106	Schoder Heinz	398	408	397	471	58	8.37	1674	
107	Gurtner Wilfried	402	441	415	457	63	8.58	1715	
108	Bader Daniel								
Coach: Gurtner Gerhard						Total	302	8.506	8506
						Durchschnitt Holz			1701.20

UV Bern									
BE	So, 27. April 2008	14:00	Gruppe A				Rang:	2	
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
133	Giger Michael	390	439	417	469	55	8.58	1715	
134	Schott Erich	394	424	394	416	49	8.14	1628	
135	Hinni Hansjörg	405	384	392	434	50	8.08	1615	
136	Enzler Markus	408	447	402	498	81	8.78	1755	
137	Gygax Peter	409	449	420	461	73	8.70	1739	
138	Mühlemann Daniel								
Coach: Vögeli Stefan						Total	308	8.452	8452
						Durchschnitt Holz			1690.40

UV Basel-Stadt									
BS	So, 27. April 2008	10:40	Gruppe A				Rang:	3	
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
127	Fuchs Alfred	386	436	411	468	56	8.51	1701	
128	Kocsis Stefan	392	450	404	443	49	8.45	1689	
129	Obradovic Dragi	381	432	397	433	37	8.22	1643	
130	Schultz Wolfgang	389	446	415	441	50	8.46	1691	
131	Lüscher Max	402	435	418	451	60	8.53	1706	
132	Migliorini Fausto								
Coach: Lüscher Heidi						Total	252	8.430	8430
						Durchschnitt Holz			1686.00

UV Glarus									
GL	Sa, 26. April 2008	15:40	Gruppe A				Rang:	4	
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
97	Meier Ivo	414	431	422	475	72	8.71	1742	
98	Romer René	392	430	425	465	76	8.56	1712	
99	Grob Hanspeter	392	422	381	485	69	8.40	1680	
100	Hinder Bruno	400	416	370	464	53	8.25	1650	
101	Federli Manfred	384	399	406	452	55	8.21	1641	
102	Sorrentino Giuseppe								
Coach: Camenzind Daniel						Total	325	8.425	8425
						Durchschnitt Holz			1685.00

UV Basel-Land									
BL		So, 27. April 2008		09:00		Gruppe A		Rang: 5	
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
121	Boss Kurt	385	433	411	427	41	8.28	1656	
122	Bickel Carlo	407	452	408	442	57	8.55	1709	
123	Wendelspiess Niklaus	375	442	412	436	46	8.33	1665	
124	Fuchs Roger	396	444	414	446	62	8.50	1700	
125	Boss Rolf	407	418	414	437	64	8.38	1676	
126	Köbel Ernst								
Coach: Achermann Edi						Total	270	8.406	8406
						Durchschnitt Holz			1681.20

UV Schaffhausen									
SH		So, 27. April 2008		12:20		Gruppe A		Rang: 6	
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
127	Frei Peter	391	429	383	467	62	8.35	1670	
128	Matzinger Hans	390	397	367	431	48	7.93	1585	
129	Zabel Roman	401	420	411	499	72	8.66	1731	
130	Werner Beat	402	424	387	448	53	8.31	1661	
131	Ferrazza Enrico	406	403	397	481	70	8.44	1687	
132	Gutschi Max								
Coach: Petermann Susanne						Total	305	8.334	8334
						Durchschnitt Holz			1666.80

UV Zürich									
ZH		Sa, 26. April 2008		19:00		Gruppe A		Rang: 7	
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
109	Müller Heinz	387	461	417	444	55	8.55	1709	
110	Graf Heinz	385	383	379	463	58	8.05	1610	
111	Kuhn Roland	389	430	73		19	5.95	892	
112	D'Arienzo Loreto	398	422	400	441	55	8.31	1661	
113	Bleiker Ruedi	406	463	389	461	67	8.60	1719	
114	Hagenbuch Rolf			293	449	24	7.42	742	
Coach: Gehrig Myrtha						Total	278	7.936	8333
						Durchschnitt Holz			1666.60

UV Luzern									
LU		So, 27. April 2008		15:40		Gruppe A		Rang: 8	
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
139	Schwägli Bernard	389	405	148		22	6.28	942	
140	Baumeler Roger	389	421	409	476	55	8.48	1695	
141	Lohri Gerhard	405	443	387	430	54	8.33	1665	
142	Palleria Armando	392	430	420	423	58	8.33	1665	
143	Felber Albert	407	431	396	420	45	8.27	1654	
144	Haldi Peter			222	432	22	6.54	654	
Coach: Leupp Trudy						Total	256	7.881	8275
						Durchschnitt Holz			1655.00

Die Siegermannschaft in der Gruppe B, die Mannschaft aus Freiburg.

Die Zweitplatzierten in der Gruppe B, die Mannschaft aus Graubünden.

Die Drittplatzierten in der Gruppe B, die Mannschaft aus Schwyz.

UV Fribourg									
FR		So, 20. April 2008		14:00		Rang: 1			
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
55	Kolly Hans	376	429	402	488	63	8.48	1695	
56	Bielmann Gilbert	389	395	376	434	30	7.97	1594	
57	Mäder Roman	387	422	415	463	60	8.44	1687	
58	Bielmann Georges	396	438	424	434	52	8.46	1692	
59	Kolly Helmar	388	426	391	452	47	8.29	1657	
60	Tschirren Fritz								
Coach: Raetzo Linus						Total	252	8.325	8325
						Durchschnitt Holz			1665.00

UV Graubünden									
GR		Sa, 26. April 2008		14:00		Gruppe B		Rang: 2	
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
91	Reusser Herbert	398	419	414	491	72	8.61	1722	
92	Reusser Beat	390	390	393	445	55	8.09	1618	
93	Patzen Gian-Marc	384	440	408	434	54	8.33	1666	
94	Oberlin Christian	383	430	389	426	44	8.14	1628	
95	Reusser Urs	393	462	397	430	55	8.41	1682	
96	Hagenbuch Leo								
Coach: Cafilisch Ernst						Total	280	8.316	8316
						Durchschnitt Holz			1663.20

UV Schwyz									
SZ		Sa, 26. April 2008		12:20		Gruppe B		Rang: 3	
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
85	Meier Peter	386	404	378	423	40	7.96	1591	
86	Petronijevic Drago	379	420	400	487	59	8.43	1686	
87	Komin Stjephan	387	448	397	458	54	8.45	1690	
88	Eberhard Anton		412	363	417	41	7.99	1597	
89	Bogdanovic Goran	410	452	402	486	75	8.75	1750	
90	Brunner Edwin								
Coach: Meier Peter						Total	269	8.314	8314
						Durchschnitt Holz			1662.80

UV Ob- und Nidwalden									
OW		Sa, 26. April 2008		10:40		Rang: 4			
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
79	Wanner Marco	402	413	418	440	63	8.37	1673	
80	Lussi Robi	372	409	367	433	32	7.91	1581	
81	Banz Adrian	382	433	395	452	45	8.31	1662	
82	Ming Alois	387	432	399	431	44	8.25	1649	
83	Hafner Ruedi	406	440	379	461	56	8.43	1686	
84	Slanzi Bruno								
Coach: Banz Bruno						Total	240	8.251	8251
						Durchschnitt Holz			1650.20

UV Aargau									
AG	Sa, 26. April 2008	09:00				Gruppe B		Rang:	5
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
73	Gasser Toni	393	398	412	416	59	8.10	1619	
74	Matter Bruno	389	413	395	458	56	8.28	1655	
75	Lüscher Heinz	382	393	378	449	44	8.01	1602	
76	Heutschi René	376	388	416	457	54	8.19	1637	
77	Süess Heinz	391	388	400	432	54	8.06	1611	
78	Bosshard Jakob								
Coach: Juchli Bruno						Total	267	8.124	8124
						Durchschnitt Holz			1624.80

UV Zug									
ZG	So, 20. April 2008	15:40						Rang:	6
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
61	Staller Josef	367	372	380	418	43	7.69	1537	
62	Zickermann Hans	384	410	370	441	51	8.03	1605	
63	Fässler Josef	376	431	400	445	50	8.26	1652	
64	Studer Christian	378	434	401	453	44	8.33	1666	
65	Hagenbuch René	391	429	401	442	51	8.32	1663	
66	Annen Zeno								
Coach: Wöber Reiner						Total	239	8.123	8123
						Durchschnitt Holz			1624.60

UV Uri									
UR	So, 20. April 2008	12:20				Gruppe B		Rang:	7
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
49	Walker Rudolf	389	445	386	414	52	8.17	1634	
50	Epp Bruno	358	415	378	414	41	7.83	1565	
51	Hauser Damian	369	418	382	410	35	7.90	1579	
52	Baumann Robert	378	420	401	437	45	8.18	1636	
53	Arnold Klemens	375	422	388	434	35	8.10	1619	
54	Baumann Eduard								
Coach: Althaus Otto						Total	208	8.033	8033
						Durchschnitt Holz			1606.60

UV Solothurn									
SO	So, 20. April 2008	17:20				Gruppe B		Rang:	8
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
67	Ziebold Theo	385	438	400	465	51	8.44	1688	
68	Kopp Paul	373	422	381	421	48	7.99	1597	
69	Wenger Anita	372	369	380	382	32	7.52	1503	
70	Käppeli Vincent	387	410	390	419	42	8.03	1606	
71	Baumann Ursula	381	395	400	411	45	7.94	1587	
72	von Arx Kurt								
Coach: Burlet Eugen						Total	218	7.981	7981
						Durchschnitt Holz			1596.20

Die Siegermannschaft in der Gruppe C, die Mannschaft aus dem Wallis.

Die Zweitplatzierten in der Gruppe C, die Mannschaft aus St. Gallen.

Die Drittplatzierten in der Gruppe C, die Mannschaft aus Genf.

UV Wallis									
VS	Sa, 19. April 2008	14:00				Gruppe C	Rang: 1		
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
19	Imhof Georges	373	441	404	414	37	8.16	1632	
20	Imfeld Emil	390	440	396	439	51	8.33	1665	
21	Imwinkelried Urs	368	430	395	439	41	8.16	1632	
22	Bieger Marcel								
23	Imboden Roland	383	384	426	431	54	8.12	1624	
24	Imfeld Peter	390	404	405	433	42	8.16	1632	
Coach: Imfeld Peter						Total	225	8.185	8185
						Durchschnitt Holz			1637.00

UV St. Gallen									
SG	So, 20. April 2008	09:00				Gruppe C	Rang: 2		
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
37	Römer Willy	384	373	404	414	39	7.88	1575	
38	Eilinger Ursula	366	420	390	453	49	8.15	1629	
39	Demjen Mischa	352	409	370	440	39	7.86	1571	
40	Gossner Thomas	385	421	393	424	55	8.12	1623	
41	Kesic Ilija	384	405	410	432	51	8.16	1631	
42	Hagen Rolf								
Coach: Giger Maria						Total	233	8.029	8029
						Durchschnitt Holz			1605.80

Ass. Genevoise									
GE	So, 20. April 2008	10:40				Groupe C	Rang: 3		
Nr.	Nom	Piste 1	Piste 2	Piste 3	Piste 4	Dir.	Ø	Total	
43	Tochtermann Michel	386	434	397	424	39	8.21	1641	
44	Burri Franck	383	391	387	427	47	7.94	1588	
45	Kunzi Michel	379	447	398	386	42	8.05	1610	
46	Bagnoud Serge	364	418	379	403	34	7.82	1564	
47	Steiger René	369	428	387	419	39	8.02	1603	
48	Mutti Alain								
Coach: Steiger Christiane						Total	201	8.006	8006
						Moyenne de quilles			1601.20

Ass. Vaudoise									
VD	Sa, 19. April 2008	12:20				Groupe C	Rang: 4		
Nr.	Nom	Piste 1	Piste 2	Piste 3	Piste 4	Dir.	Ø	Total	
13	Monney Charly	388	407	414	421	58	8.15	1630	
14	Stählin Bernard	375	413	368	445	37	8.01	1601	
15	Fischer Nicole	382	410	381	372	28	7.73	1545	
16	Desgalier Serge	363	388	368	384	27	7.52	1503	
17	Marcon Roméo								
18	Marcon Claudine	358	411	378	417	34	7.82	1564	
Coach: Monney Charly						Total	184	7.843	7843
						Moyenne de quilles			1568.60

UV Appenzell									
AR	Sa, 19. April 2008	10:40				Gruppe C	Rang:	5	
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
7	Huber Ursula	370	391	389	440	37	7.95	1590	
8	Dörig Johann								
9	Rechsteiner Fritz	378	401	391	410	33	7.90	1580	
10	Jakob Heinz	373	421	390	430	48	8.07	1614	
11	Huber Sepp	367	389	375	404	39	7.68	1535	
12	Zellweger Esther	351	366	360	388	23	7.33	1465	
Coach: Huber Ursula						Total	180	7.784	7784
						Durchschnitt Holz			1556.80

UV Liechtenstein									
FL	Sa, 19. April 2008	15:40				Gruppe C	Rang:	6	
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
25	Hess Christoph	344	419	401	435	38	8.00	1599	
26	Hilbe Herbert	374	436	366	406	24	7.91	1582	
27	Schädler Maria	346	406	391	387	25	7.65	1530	
28	Eberle Markus	342	407	373	378	14	7.50	1500	
29	Schneider Karl	382	386	385	411	51	7.82	1564	
30	Ospelt Josef								
Coach: Schädler Ferdi						Total	152	7.775	7775
						Durchschnitt Holz			1555.00

Ass. Neuchâteloise									
NE	Sa, 19. April 2008	17:20				Groupe C	Rang:	7	
Nr.	Nom	Piste 1	Piste 2	Piste 3	Piste 4	Dir.	Ø	Total	
31	Turale Giovanni	394	440	385	401	41	8.10	1620	
32	Morotti Serge	384	415	381	396	41	7.88	1576	
33	Monnard Jean-Claude	361	385	349	359	20	7.27	1454	
34	Javet Edmond	376	416	393	381	35	7.83	1566	
35	Aegerter Jean-Pierre	358	402	371	421	33	7.76	1552	
36	L'Eplattenier André								
Coach: Javet Edmond						Total	170	7.768	7768
						Moyenne de quilles			1553.60

Ass. Jura									
JU	Sa, 19. April 2008	09:00				Groupe C	Rang:	8	
Nr.	Name	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Dir.	Ø	Total	
1	Schwendimann Pierre	375	392	404	411	46	7.91	1582	
2	Lussi Adolf	378	397	402	401	37	7.89	1578	
3	Lovis Pierre	366	399	347	400	28	7.56	1512	
4	Schlichtig André	352	348			10	7.00	700	
5	Oehrli Eric	387	398	409	418	55	8.06	1612	
6	Della-Ducata Jocelyne			341	385	20	7.26	726	
Coach: Schwendimann Pierre						Total	196	7.710	7710
						Moyenne de quilles			1542.00

Höchstresultate Classement des plus haut résultats KWK 2008, Küngoldingen

Gruppe A

Unterverband Thurgau

8506**1701.20****Gruppe B**

Unterverband Fribourg

8325**1665.00****Gruppe C**

Unterverband Wallis

8185**1637.00****Gruppe A
Groupe****Name, Nom****Unterverband
Association****Resultat****Höchstes Total**

Enzler Markus

Bern

1755**Höchstes Voll**

Meier Ivo

Glarus

836**Höchster Spick**

Bleiker Ruedi

Zürich

924**Gruppe B
Groupe****Name, Nom****Unterverband
Association****Resultat****Höchstes Total**

Bogdanovic Goran

Schwyz

1750**Höchstes Voll**

Wanner Marco

Ob-/Nidwalden

820**Höchster Spick**

Kolly Hans

Fribourg

917**Gruppe C
Groupe****Name, Nom****Unterverband
Association****Resultat****Höchstes Total**

Imfeld Emil

Wallis

1665**Höchstes Voll**

Imboden Roland

Wallis

809**Höchster Spick**

Eilinger Ursula

St. Gallen

873

WANDERPREISRANGLISTE KANTONE-WETTKAMPF

Spenderin: Alice Eberle, Goldach

Rang	Unterverband	Lyssach	Summaprada UV FL	Tägerwil	Garmiswil	Zürich	Summaprada	Münchenstein	Küngoldingen	Geneve	TOTAL
		2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	
1	Thurgau	3	2	2	4	1	1	6	1		20
2	Basel-Stadt	9	5	3	1	2	3	4	3		30
3	Zürich	1	3	6	3	3	2	9	7		34
4	Glarus	5	1	1	2	11	8	8	4		40
5	Bern	4	11	14	8	6	7	3	2		55
6	Basel-Land	2	10	10	10	8	14	1	5		60
7	Fribourg	16	4	4	6	5	4	14	8		61
8	Luzern	7	7	8	5	4	9	5	11		56
9	Schwyz	12	8	7	7	9	10	12	10		75
10	Ob- und Nidwalden	8	9	11	12	7	13	11	12		83
11	Aargau	6	12	9	16	10	12	7	14		86
12	St.Gallen	10	13	5	17	12	11	17	17		102
13	Graubünden	21	6	16	13	21	5	10	9		101
14	Uri	11	16	12	9	15	15	15	16		109
15	Schaffhausen	22	17	21	18	22	6	2	6		114
16	Wallis	17	14	15	15	16	17	19	13		126
17	Jura	14	18	13	11	13	19	20	24		132
18	Zug	15	15	17	24	14	21	16	15		137
19	Solothurn	13	23	23	20	18	22	13	19		151
20	Neuenburg	18	21	24	14	20	16	21	23		157
21	Liechtenstein	19	19	20	21	19	18	23	22		161
22	Appenzell	20	22	18	23	17	20	22	21		163
23	Genf	23	20	22	22	24	23	18	18		170
24	Waadt	24	24	19	19	23	24	24	20		177

SSKV Einzelcupsieger Final 2008

Summaprada

Erfolgreiche Titelverteidigung durch Roman Zabel

Summaprada, (Michael Giger) Roman Zabel gewinnt den Einzelcup 2008 im Kegelcenter im Hotel Reich in Summaprada deutlich und verteidigt damit seinen Titel erfolgreich. Einmal mehr war der Einzelcup ein Anlass mit viel Spannung und kegle- rischen Höchstleistungen, welcher von vielen Zuschauern verfolgt wurde.

Die Gruppenspiele verliefen in den Gruppen 1 und 2 lange sehr spannend, da sich keiner der Wettkämpfer entscheidend absetzen konnte. In der Gruppe 1 lieferten sich Hanspeter Grob, Theo Zibold und Bruno Slanzi ein Kopf an Kopf Rennen um den Einzug ins Viertelfinale. Hanspeter Grob und Bruno Slanzi setzten sich schliesslich, nach teilweise spektakulär und höchst spannend verlaufenen Spielen, durch. Der Vorjahreszweite Peter Frei konnte sich am Sonntag in der Gruppe 2 rasch durchsetzen. Dahinter kämpften Marcel Bichsel und Rolf Hagenbuch um die Qualifikation für das Viertelfinale. In der Direktbegegnung am Sonntag morgen bezwang Marcel Bichsel Rolf Hagenbuch und sicherte sich damit den Einzug in die nächste Runde.

In den Gruppen 3 und 4 spielten der Titelverteidiger Roman Zabel und der Schwyzer Goran Bogdanovic von Beginn weg herausragend und dominierten ihre Gruppen klar. Obwohl Heinz Jakob die Direktbegegnung gegen Goran Bogdanovic verlor, konnte er sich relativ sicher für die nächste Runde qualifizieren, da sich seine Konkurrenten in der Gruppe 3 gegenseitig Punkte abnahmen. Auch in der Gruppe 4 sicherte sich der Bündner Herbert Reusser vorzeitig die Qualifikation für die Viertelfinals. Er belegte verdient den

Erfolgreiche Titelverteidigung im Einzelcup durch Roman Zabel. Fotos: Archiv

zweiten Gruppenrang musste er sich doch nur dem Titelverteidiger Roman Zabel geschlagen geben.

Somit fand sich ein hochkarätiges Teilnehmerfeld für die Viertelfinals mit Roman Zabel, aktueller Schweizermeister und Cup Titelverteidiger, Goran Bogdanovic, Schweizermeister 2005, Peter Frei, Cupsieger 2006 und Hanspeter Grob, Cupsieger 2004. Dazu gesellten sich mit Bruno Slanzi, Marcel Bichsel, Heinz Jakob und Herbert Reusser Wettkämpfer, welche über grosse Erfahrung auf nationaler Ebene verfügen. Die Viertelfinals versprachen auf jeden Fall Hochspannung.

Und es war Hochspannung bis zum letzten Wurf. Zwischen Bruno Slanzi und Hanspeter Grob mussten die Tiefwürfe entscheiden und die gaben den Ausschlag für den Glarner. Roman Zabel entledigt sich seiner Aufgabe souverän und liess dem Appenzeller Heinz Jakob keine Chance. Auch Goran Bogdanovic war nie in Gefahr gegen Marcel Bichsel zu verlieren und im letzten Viertelfinal setzte sich der Bündner

Herbert Reusser gegen Peter Frei durch.

Spannender Final

Im Final übernahm Roman Zabel von Beginn weg die Spitze und versuchte diese Position zu verteidigen. Dahinter kämpften Hanspeter Grob und Herbert Reusser darum, den Anschluss nicht zu verlieren. Doch Roman Zabel liess sich nicht beirren und erzielte Bahn um Bahn Bestresultate. Nach drei Bahnen führte er mit deutlichem Vorsprung vor Herbert Reusser und Hanspeter Grob. Damit stand sein Sieg und die erfolgreiche Titelverteidigung fest. Mit einem fulminanten Endspurt sicherte sich Hanspeter Grob noch den zweiten Rang vor Herbert Reusser und Goran Bogdanovic.

Roman Zabel gewinnt damit nach 1988, 2007 nun den Einzelcup zum insgesamt dritten Mal und der Wanderpreis geht damit definitiv in seinen Besitz über. Nach Angelo Göppel ist er erst der zweite Kegler der den Einzelcup Wanderpreis definitiv gewinnen kann.

Einzelcupsieger-Final 2008 / Final de la Coupe Suisse Individuelle 2008

Kegelcenter Hotel Reich, Summaprada / Orgnisator: UV Graubünden

Resultatübersicht der Finalrunde

1. 1/4 Final 14.50 Uhr	Bahnen			TW
	1	2	Total	
Grob Hanspeter	197	172	369	19
	2	1	Total	
Slanzi Bruno	171	198	369	9

2. 1/4 Final 15.00 Uhr	Bahnen		
	3	4	Total
Jakob Heinz	187	180	367
	4	3	Total
Zabel Roman	186	198	384

3. 1/4 Final 15.35 Uhr	Bahnen		
	1	2	Total
Bogdanovic Goran	202	185	387
	2	1	Total
Bichsel Marcel	185	196	381

4. 1/4 Final 15.35 Uhr	Bahnen		
	3	4	Total
Reusser Herbert	198	188	386
	4	3	Total
Frei Peter	185	197	382

Final 15:45 Uhr	Bahnen				Total
	1	2	3	4	
Zabel Roman	209	194	198	189	790
	2	3	4	1	Total
Grob Hanspeter	185	184	198	207	774
	3	4	1	2	Total
Reusser Herbert	192	189	203	182	766
	4	1	2	3	Total
Bogdanovic Goran	178	208	172	192	750

Rangliste:

Goldmedaille	1. Zabel Roman	gewinnt den Wanderpreis endgültig
Silbermedaille	2. Grob Hanspeter	
Broncemedaille	3. Reusser Herbert	
Broncemedaille	4. Bogdanovic Goran	

Der Wanderpreis wurde gestiftet von:

Faude Medaillen AG, Gippingen

Die Teilnehmer der Gruppe 1 vom Einzelcup 2008.

Die Teilnehmer der Gruppe 2 vom Einzelcup 2008.

Einzelcupsieger-Final 2008 / Final de la Coupe Suisse Individuelle 2008

Kegelecenter Hotel Reich, Summaprada / Orgnisator: UV Graubünden

Punktespiegel

Rang	Gruppe 1		Slanzi Bruno	Ziebold Theo	Imwinkelried Urs	Gehrig Rolf	Grob Hanspeter	Hagenbuch René	Bielmann Georges	Punkte
2.	Slanzi Bruno	NW		1.0	3.0	3.0	3.0	3.0	3.0	16.0
4.	Ziebold Theo	SO	3.0		1.0	3.0	1.0	4.0	1.0	13.0
6.	Imwinkelried Urs	VS	1.0	3.0		3.0	0.0	0.0	1.0	8.0
7.	Gehrig Rolf	BE	1.0	1.0	1.0		0.0	1.0	1.0	5.0
1.	Grob Hanspeter	GL	1.0	3.0	4.0	4.0		3.0	3.0	18.0
5.	Hagenbuch René	ZG	1.0	0.0	4.0	3.0	1.0		1.0	10.0
3.	Bielmann Georges	FR	1.0	3.0	3.0	3.0	1.0	3.0		14.0

Rang	Gruppe 2		Hagenbuch Rolf	Suberamanium Moorthy	Schneider Karl	Kocsis Markus	Frei Peter	Bichsel Marcel	Schwendimann Pierre	Punkte
3.	Hagenbuch Rolf	ZH		3.0	4.0	2.0	3.0	1.0	0.0	13.0
4.	Suberamanium Moorthy	SH	1.0		3.0	3.0	0.0	1.0	3.0	11.0
6.	Schneider Karl	FL	0.0	1.0		1.0	1.0	1.0	4.0	8.0
5.	Kocsis Markus	BS	2.0	1.0	3.0		1.0	0.0	3.0	10.0
1.	Frei Peter	R2	1.0	4.0	3.0	3.0		4.0	4.0	19.0
2.	Bichsel Marcel	TG	3.0	3.0	3.0	4.0	0.0		3.0	16.0
7.	Schwendimann Pierre	JU	4.0	1.0	0.0	1.0	0.0	1.0		7.0

Rang	Gruppe 3		Jakob Heinz	Javet Edmond	Staehlin Bernard	Amstein Remo	Bogdanovic Goran	Gasser Toni	Punkte
2.	Jakob Heinz	AR		3.0	4.0	3.0	0.0	4.0	14.0
3.	Javet Edmond	NE	1.0		3.0	0.5	1.0	4.0	9.5
5.	Staehlin Bernard	VD	0.0	1.0		1.0	0.0	3.0	5.0
4.	Amstein Remo	LU	1.0	3.5	3.0		0.0	0.0	7.5
1.	Bogdanovic Goran	SZ	4.0	3.0	4.0	4.0		4.0	19.0
5.	Gasser Toni	AG	0.0	0.0	1.0	4.0	0.0		5.0

Rang	Gruppe 4		Bickel Carlo	Reusser Herbert	Gossner Thomas	Epp Bruno	Steiger René	Zabel Roman	Punkte
3.	Bickel Carlo	BL		0.0	3.0	3.0	4.0	0.0	10.0
2.	Reusser Herbert	GR	4.0		3.0	4.0	4.0	1.0	16.0
4.	Gossner Thomas	SG	1.0	1.0		3.0	3.0	1.0	9.0
6.	Epp Bruno	UR	1.0	0.0	1.0		1.0	0.0	3.0
5.	Steiger René	GE	0.0	0.0	1.0	3.0		0.0	4.0
1.	Zabel Roman	TV	4.0	3.0	3.0	4.0	4.0		18.0

Die Teilnehmer der Gruppe 3 vom Einzelcup 2008.

Die Teilnehmer der Gruppe 4 vom Einzelcup 2008.

Einzelcupsieger-Final 2008 / Final de la Coupe Suisse Individuelle 2008

Kegelcenter Hotel Reich, Summaprada / Orgnisator: UV Graubünden

Resultatübersicht der Vorrunde vom Samstag

Nr.	Name	Pkt.	B1	B2	Total
1	Slanzi Bruno	3.0	197	175	372
09:30	Bielmann Georges	1.0	205	159	364
2	Zibold Theo	3.0	195	157	352
09:50	Gehrig Rolf	1.0	199	150	349
3	Schneider Karl	1.0	186	163	349
10:10	Bichsel Marcel	3.0	185	175	360
4	Hagenbuch Rolf	3.0	198	175	373
10:30	Frei Peter	1.0	193	177	370
5	Bielmann Georges	3.0	205	169	374
10:50	Zibold Theo	1.0	200	171	371
6	Gehrig Rolf	1.0	191	174	365
11:10	Hagenbuch René	3.0	183	184	367
7	Grob Hanspeter	4.0	199	185	384
11:30	Imwinkelried Urs	0.0	183	179	362
8	Suberamanium Moorthy	1.0	173	163	336
11:50	Hagenbuch Rolf	3.0	196	165	361
9	Schwendimann Pierre	1.0	185	173	358
12:10	Kocsis Markus	3.0	201	163	364
10	Frei Peter	4.0	179	183	362
12:30	Bichsel Marcel	0.0	181	175	356
11	Imwinkelried Urs	1.0	194	167	361
12:50	Slanzi Bruno	3.0	191	172	363
12	Bielmann Georges	1.0	198	169	367
13:10	Grob Hanspeter	3.0	201	178	379
13	Bichsel Marcel	3.0	207	157	364
13:30	Suberamanium Moorthy	1.0	189	170	359
14	Kocsis Markus	3.0	182	188	370
13:50	Schneider Karl	1.0	189	175	364
15	Jakob Heinz	3.0	187	168	355
14:40	Javet Edmond	1.0	175	158	333
16	Staehlin Bernard	1.0	174	153	327
15:00	Amstein Remo	3.0	183	164	347
17	Bickel Carlo	0.0	188	173	361
15:20	Zabel Roman	4.0	202	196	398
18	Steiger René	3.0	179	171	350
15:40	Epp Bruno	1.0	181	155	336
19	Javet Edmond	3.0	174	164	338
16:00	Staehlin Bernard	1.0	166	152	318
20	Bogdanovic Goran	4.0	209	172	381
16:20	Gasser Toni	0.0	171	148	319
21	Epp Bruno	1.0	185	168	353
16:40	Bickel Carlo	3.0	192	179	371
22	Gossner Thomas	3.0	196	169	365
17:00	Steiger René	1.0	184	171	355
23	Zabel Roman	3.0	213	176	389
17:20	Reusser Herbert	1.0	203	176	379

Name	Pkt.	B3	B4	Total
Hagenbuch Rolf	0.0	184	180	364
Schwendimann Pierre	4.0	181	187	368
Suberamanium Moorthy	3.0	181	166	347
Kocsis Markus	1.0	175	167	342
Imwinkelried Urs	0.0	178	169	347
Hagenbuch René	4.0	207	180	387
Slanzi Bruno	3.0	184	197	381
Grob Hanspeter	1.0	192	185	377
Schwendimann Pierre	1.0	181	164	345
Suberamanium Moorthy	3.0	190	178	368
Kocsis Markus	0.0	166	169	335
Bichsel Marcel	4.0	194	186	380
Frei Peter	3.0	198	185	383
Schneider Karl	1.0	186	166	352
Zibold Theo	3.0	182	176	358
Slanzi Bruno	1.0	187	160	347
Bielmann Georges	3.0	195	178	373
Gehrig Rolf	1.0	195	157	352
Grob Hanspeter	3.0	192	190	382
Hagenbuch René	1.0	197	174	371
Schneider Karl	0.0	189	167	356
Hagenbuch Rolf	4.0	193	191	384
Schwendimann Pierre	0.0	161	155	316
Frei Peter	4.0	194	188	382
Hagenbuch René	0.0	178	179	357
Zibold Theo	4.0	189	182	371
Gehrig Rolf	1.0	192	159	351
Imwinkelried Urs	3.0	197	172	369
Bickel Carlo	0.0	183	175	358
Reusser Herbert	4.0	194	187	381
Gossner Thomas	3.0	180	179	359
Epp Bruno	1.0	183	171	354
Jakob Heinz	4.0	192	180	372
Gasser Toni	0.0	173	154	327
Bogdanovic Goran	4.0	200	180	380
Amstein Remo	0.0	158	164	322
Reusser Herbert	3.0	203	183	386
Gossner Thomas	1.0	187	183	370
Steiger René	0.0	167	174	341
Zabel Roman	4.0	197	193	390
Amstein Remo	1.0	186	183	369
Jakob Heinz	3.0	198	178	376
Staehlin Bernard	0.0	179	155	334
Bogdanovic Goran	4.0	202	183	385
Gasser Toni	0.0	171	171	342
Javet Edmond	4.0	179	173	352

Resultatübersicht der Vorrunde vom Sonntag

Nr.	Name	Pkt.	B1	B2	Total
1	Slanzi Bruno	3.0	195	167	362
10:00	Gehrig Rolf	1.0	187	164	351
2	Ziebold Theo	1.0	187	172	359
10:20	Grob Hanspeter	3.0	205	158	363
3	Imwinkelried Urs	1.0	189	184	373
10:40	Bielmann Georges	3.0	216	179	395
4	Hagenbuch Rolf	1.0	190	170	360
11:00	Bichsel Marcel	3.0	197	168	365
5	Suberamanium Moorthy	3.0	202	171	373
11:20	Schneider Karl	1.0	183	171	354
6	Kocsis Markus	1.0	191	173	364
11:40	Frei Peter	3.0	192	182	374
7	Hagenbuch René	1.0	201	175	376
12:00	Bielmann Georges	3.0	207	185	392
8	Stahlin Bernard	3.0	169	171	340
12:20	Gasser Toni	1.0	176	151	327
9	Javet Edmond	0.5	174	162	336
12:40	Amstein Remo	3.5	188	174	362
10	Jakob Heinz	0.0	191	174	365
13:00	Bogdanovic Goran	4.0	191	192	383
11	Zabel Roman	4.0	211	189	400
13:20	Epp Bruno	0.0	173	179	352
12	Gossner Thomas	1.0	186	178	364
13:40	Bickel Carlo	3.0	201	166	367
13	Steiger René	0.0	0	0	0
14:00	Reusser Herbert	4.0	196	168	364

Name	Pkt.	B3	B4	Total
Hagenbuch Rolf	2.0	172	176	348
Kocsis Markus	2.0	186	162	348
Suberamanium Moorthy	0.0	170	168	338
Frei Peter	4.0	170	185	355
Schneider Karl	4.0	182	195	377
Schwendimann Pierre	0.0	181	170	351
Slanzi Bruno	3.0	193	175	368
Hagenbuch René	1.0	183	171	354
Ziebold Theo	1.0	203	146	349
Imwinkelried Urs	3.0	193	168	361
Gehrig Rolf	0.0	183	157	340
Grob Hanspeter	4.0	201	186	387
Bichsel Marcel	3.0	205	187	392
Schwendimann Pierre	1.0	194	170	364
Gossner Thomas	1.0	187	177	364
Zabel Roman	3.0	189	184	373
Reusser Herbert	4.0	183	184	367
Epp Bruno	0.0	175	165	340
Bickel Carlo	4.0	188	174	362
Steiger René	0.0	165	178	343
Gasser Toni	4.0	175	193	368
Amstein Remo	0.0	185	168	353
Stahlin Bernard	0.0	170	158	328
Jakob Heinz	4.0	199	187	386
Bogdanovic Goran	3.0	191	189	380
Javet Edmond	1.0	193	167	360

Gruppenrangliste Classement des groupes

Samstag / Samedi, 13. September 2008, Sonntag / dimanche, 14. September 2008

Gruppe / Groupe 1

Rg.	UV Ass.	Wettkämpfer Joueur	Spiele Matches	Punkte Points
1	Glarus	Grob Hanspeter	6	18.0
2	Ob-/Nidwalden	Slanzi Bruno	6	16.0
3	Fribourg	Bielmann Georges	6	14.0
4	Solothurn	Ziebold Theo	6	13.0
5	Zug	Hagenbuch René	6	10.0
6	Wallis	Imwinkelried Urs	6	8.0
7	Bern	Gehrig Rolf	6	5.0

Gruppe / Groupe 2

Rg.	UV Ass.	Wettkämpfer Joueur	Spiele Matches	Punkte Points
1	Rang 2 Vorjahr	Frei Peter	6	19.0
2	Thurgau	Bichsel Marcel	6	16.0
3	Zürich	Hagenbuch Rolf	6	13.0
4	Schaffhausen	Suberamanium Moorthy	6	11.0
5	Basel-Stadt	Kocsis Markus	6	10.0
6	Liechtenstein	Schneider Karl	6	8.0
7	Jura	Schwendimann Pierre	6	7.0

Gruppe / Groupe 3

Rg.	UV Ass.	Wettkämpfer Joueur	Spiele Matches	Punkte Points
1	Schwyz	Bogdanovic Goran	5	19.0
2	Appenzell	Jakob Heinz	5	14.0
3	Neuchâtel	Javet Edmond	5	9.5
4	Luzern	Amstein Remo	5	7.5
5	Vaud	Stahlin Bernard	5	5.0
5	Aargau	Gasser Toni	5	5.0

Gruppe / Groupe 4

Rg.	UV Ass.	Wettkämpfer Joueur	Spiele Matches	Punkte Points
1	Titelverteidiger	Zabel Roman	5	18.0
2	Graubünden	Reusser Herbert	5	16.0
3	Basel-Land	Bickel Carlo	5	10.0
4	St. Gallen	Gossner Thomas	5	9.0
5	Genève	Steiger René	5	4.0
6	Uri	Epp Bruno	5	3.0

Schweizerische Klubmeisterschaft

KK Goldenstar ist überlegen der verdiente Sieger

Tägerwilen (Mario Tonini) Der Final der Kategorie A fand im Kegelcenter Thurgau in Tägerwilen vom 7. bis 9. November 2008 statt. Pünktlich, so wie wir Schweizer uns das gewohnt sind, eröffnete der Schweizerische Vizesportpräsident U. Dierauer den Final. Unter den Blicken von Michael Giger, SSKV Sportpräsident, ging die Mannschaft Winti 96 als erste ins Rennen. Den Abschluss des ersten Tages machten die Kameraden vom KK Specht aus Luzern.

Den Samstag eröffneten die Spieler des KK Affoltern. Es herrschte da schon eine gute Stimmung unter allen anwesenden Gästen. Dann kam die erste grosse Überraschung dieses Finals. Der KK Löwen aus Kerzers bewies grossen Mut und liess zwei Junioren starten. Wohl verstanden, an einem Final. Bravo Roman. An dieser Stelle auch einen Dank an den KK Affoltern, vor allem an Rolf. Er spielte seine Partie neben Nadine.

So kamen und gingen die verschiedenen Klubs. Und wieder war es ein Klub aus der Westschweiz, welcher Junioren spielen liess. Diesmal gingen für den KK Goldstar drei an den Start, wovon Yanick sogar ein Zählresultat brachte. Wie bei Roman so auch bei Hans kommt zuerst der Spass, und dann das Resultat. So neigte sich der Samstag langsam dem Ende entgegen. Und manche der Anwesenden fragte sich, was passiert Morgen, wenn Roman Zabel mit seinen Kameraden antritt?

Sonntagmorgen, 8.30 Uhr, marschierten die ersten Gäste ins Kegelcenter. Punkt neun Uhr be-

Der KK Goldenstar gewinnt die diesjährige Klubmeisterschaft überlegen. Foto: Archiv

gann dann die grosse Show des Romans. Schon das erste Voll mit 206 Holz, gefolgt von 243 im Kranzspick, liess auf ein super Resultat hoffen, als er dann 213 auf Bahn 4 erzielte, wurde es manchem mulmig. Auf Bahn 4 leuchteten die Zahlen 441 auf, die am Ende ein Total von 890 Holz ergab. Manch einer, ich eingeschlossen, waren überwältigt davon.

Auch Ruedi Bleiker verstand die Welt nicht mehr, er hatte am Samstag ja auch 842 Holz erzielt, aber Roman noch fast 50 mehr. Dann waren die Kameraden aus Basel vom KK Skorpion an der Reihe. Mit einem guten Resultat, welches auf eine Auszeichnung hof-

fen liess, machten sie einen Abstecher nach Kreuzlingen, um später wieder da zu sein. Nachdem die andern Klubs ihre Medaillen davon schwimmen sahen, startete als letzter Klub der KK Daniel aus Bern, der Titelverteidiger. Am Ende wurde es der dritte Schlussrang, hinter dem KK Skorpion. Der grosse Sieger aber heisst KK Goldenstar.

Zum Schluss möchte ich allen für den schönen Kegelsport, welcher an den drei Tagen geboten wurde danken. Einen Dank geht an die Wirtfamilie Lindner sowie an Uschi für das feine Essen und den Super Service. Danke sage ich allen Schreibern sowie Daniel und Ueli für die gute Zusammenarbeit.

Schweizerische Klubmeisterschaft 2008
Schlussrangliste Finalwettkampf Kat. A
Wettkampfbahnen: Kegelcenter Turgau, Tägerwilen
7. bis 9. Nov. 2008

Total Teilnehmer: **118**

			Teilnehmer	Total	Schnitt
1	KK Goldenstar	Schaffhausen	9	4057	811.4
	Zabel Roman	890	Küng Claudia	744	
	Bichsel Marcel	824	Krznaric Ivan	724	
	Werner Beat	810	Bubalo Ivan	706	
	Frei Peter	771	Petermann Susanne	aufg.	
	Krznaric Jasna	762			
2	KK Skorpion	Basel	6	3915	783.0
	Fuchs Roger	830	Rudin Hermann	709	
	Luscher Max jun.	808			
	Reber Hansueli	777			
	Kocsis Stefan	774			
	Guinea Carlos	726			
3	KK Daniel	Bern	8	3891	778.2
	Gygax Peter	790	Auderset Heinz	754	
	Gehrig Rolf	788	Hinni Hansjörg	752	
	Hafner Ruedi	787	Schott Erich	748	
	Kiener Stefan	767			
	Giger Michael	759			
4	KK Topego	Zürich	6	3859	771.8
5	KK Schwyzerhüsli	Otelfingen	7	3832	766.4
6	KK Affoltern	Affoltern	7	3823	764.6
7	KK Krone Boys	Lyssach	9	3789	757.8
8	KK Specht	Luzern	10	3777	755.4
9	KK Meierisli	Zürich	10	3772	754.4
	KK Rigi	Luzern	7	3772	754.4
11	KK Winti	Winterthur	5	3751	750.2
12	KK Löwen	Kerzers	8	3726	745.2
13	KK Spiga	Flamatt	10	3692	738.4
14	KK Winkelried	Root	8	3644	728.8
15	KK Goldstar	Bonnefontaine	8	3578	715.6

Der KK Linth holt sich den Titel in der Kategorie B

Summaprada (Beat Freiburghaus)
Auf den bestens gepflegten Bahnen des Kegelcenters im Hotel Reich in Summaprada (GR) wurde der diesjährige B-Final der Schweizerischen Klubmeisterschaft ausgetragen.

Der Wettkampf wurde durch den einheimischen KK Flamingo, Chur, eröffnet. Mit einem Durchschnitt von 743.6 Holz konnten die «Vögel» ihren Heimvorteil nicht wie gewollt nutzen und landeten mit einer «Bruchlandung» auf dem 6. Schlussrang. Um einiges besser machte es anschliessend der favorisierte KK Linth. Die Mannen aus Kaltbrunn setzten die «Messlatte» mit einem Durchschnitt von 770.6 Holz schon am Freitagabend sehr hoch und konnten sich am Sonntag als Klubschweizermeister in der Kategorie B feiern lassen. Herzlichen Glückwunsch zum Titel.

Als Dritte an diesem Freitag startete der KK UZE aus Uzwil, welcher gute 751.0 Holz im Schnitt erreichte. Dieses Resultat brachte ihnen schlussendlich die Bronzemedaille, was sie selbst überraschte.

Am Samstagmorgen erreichte der KK Drauf aus Zürich, trotz eines Spitzenresultats von 819 Holz, einen Durchschnitt von 740.0 Holz, der ihnen den 8. Rang brachte. Der KK Les Amis 2 aus Courroux hatte etwas Mühe mit den Bahnen und kam auf einen Schnitt von 733.6 Holz. Rang 10 in der Endabrechnung. Der KK Am Bachtel aus Hinwil erreichte mit einer relativ ausgeglichenen Leistung 754.0 Holz und gewann damit die Silbermedaille.

Da beim KK Linde aus Steinhäusern kein Kегler die 750er Marke erreichte, belegten sie mit 717.8 Holz Schnitt den 12. Schlussrang. Der KK MuttENZ aus Schweizerhalle erreichte mit 725.8 Holz den 11. Schlussrang. Als letzte am Samstagabend startete der KK Silberstern aus Bonfontaine. Sie belegten mit einem Schnitt von 746.4 Holz den guten 5. Schlussrang.

Der KK Linth gewinnt die diesjährige Klubmeisterschaft in der Kategorie B.

Der KK Ochsen aus Sarmentorf eröffnete den dritten Wettkampftag am Sonntag. Trotz eines 800er Resultats kamen die Aargauer nicht über einen Schnitt von 738.4 hinaus und wurden Neunte. Etwas besser erging es dem KK Habsburg aus Brugg, doch trotz des höchsten Einzelresultats von 833 Holz mussten sie sich in der Endabrechnung mit 742.6 Holz im 7. Rang zufrieden geben.

Am Schluss dieses Finalwettkampfs kämpften unsere Kameradinnen und Kameraden aus Genf um die Medaillenplätze. Die Rede ist vom KK Les Eclairs aus Genf. Dank einer sehr ausgeglichenen Leistung erreichten sie mit 749.6 Holz den undankbaren 4. Rang. Es fehlten nur 7 Holz für den Podestplatz.

Der UV Graubünden als Organisator gratuliert allen Teilnehmern, die sich für den Final qualifiziert haben und dankt allen Beteiligten für die guten und teilweise hervorragenden Leistungen. Vor allem für das faire und sportliche Verhalten, welches an diesem schönen Wettkampf

gezeigt wurde, bedanken wir uns ebenso.

Wir wünschen allen Wettkämpferinnen und Wettkämpfern für die bevorstehenden Festtage alles Gute und im kommenden Jahr gute Gesundheit und natürlich Viel Holz und freuen uns auf ein Wiedersehen, vielleicht an der SEMS 2009 bei uns im schönen Bündnerland.

Aufgeschnappt

Aus sicherer Quelle konnte die Redaktion in Erfahrung bringen, dass die Mannen des KK Flamingo in nächster Zeit einen brisanten Termin haben werden. Aus Mangel an Erfolg an der Klub-MS, sie erreichten statt den Dritten nur den sechsten Rang und einer verlorenen Wette, werden sie in nächster Zeit einen Termin im Tattooshop haben. Dort werden sie sich ihr Klubsymbol auf den Bauch tätowieren lassen.

Gute Idee, problematisch wird es nur bei einem Klubwechsel. Allfällige Beobachtungen und Fotos sind bei der Redaktion herzlich willkommen.

Schweizerische Klubmeisterschaft 2008
Schlussrangliste Finalwettkampf Kat. B
Wettkampfbahnen: Hotel Reich, Summaprada (GR)
7. bis 9. November 2008

Total Teilnehmer: **90**

			Teilnehmer	Total	Schnitt
1	KK Linth Kaltbrunn		8	3853	770.60
	Grob Hanspeter	826	Spiess Cornel	712	
	Meier Ivo	794	Gübeli Ernst	694	
	Brändli Walter	746	Bammert Werner	687	
	Sorrentino Giuseppe	744	Meier Josef		
	Meier Alois	743			
2	KK Am Bachtel Hinwil		8	3770	754.00
	D'Arienzo Loreto	795	Bruderer Alfred	704	
	Keller Heinz	762	Wildhaber Oskar	689	
	Gubelmann Armin	755	Hellal Alain	629	
	Stoker Willi	731	Müller Erna		
	Frei Max	727	Röthlisberger René		
3	KK UZE Uzwil		10	3755	751.00
	Matosevic Ivan jun.	776	Keller Margrit	703	
	Keller Leo	751	Streuli Hansruedi	699	
	Deutsch Franz	750	Schwingenschrot Karl	641	
	Kulpi Alfred	741	Immoos Karl	632	
	Saxer Kurt	737	Tschanz Albine	619	
4	CQ Les Eclairs Genf		9	3748	749.60
5	KK Silberstern Bonnefontaine		8	3732	746.40
6	KK Flamingo Chur		7	3718	743.60
7	KK Habsburg Brugg		7	3713	742.60
8	KK Drauf Zürich		6	3700	740.00
9	KK Ochsen Sarmenstorf		6	3692	738.40
10	CQ Les Amis 2 Courroux		7	3668	733.60
11	KK Muttenz Schweizerhalle		6	3629	725.80
12	KK Linde Steinhausen		8	3589	717.80
13	CQ Les Chevaliers Alterswil		0	Forfait	
13	KK Uristier Altdorf		0	Forfait	

Der Titel geht an den KK Eschenholz aus Eschenbach

Münchenstein (Heinz Ruf) Am Wochenende vom 8. und 9. November wurden neun Klubs in das Kegelcenter Ruchfeld nach Münchenstein zum Finalwettkampf der Schweizerischen Klubmeisterschaft der Kategorie C eingeladen. Die teilnehmenden Klubs haben vorgängig in ihren Regionen diesen Finalstartplatz erkämpft, aus diesem Grunde konnte man sich, trotzdem es «nur» die dritte Garnitur in der Klubgeschichte des Schweizerischen Sportkeglerverbandes ist, auf spannende Wettkämpfe freuen.

Die eben vorgängig ausgetragenen Regionalausscheidungen haben gezeigt, dass unsere Mitglieder der Kategorie Altersklasse, die während dem ganzen Jahr kein Spickprogramm an ihren Wettkämpfen bestreitet, immer noch vorzüglich und bestens beherrschen.

Am Samstag starteten vier Klubs aus der Ostschweiz, der KK Kohlfirst aus Schaffhausen zuerst. Die Resultate waren nach der ersten Einschätzung nicht so hervorragend, doch alle andern Klubs mussten zuerst ihr Wettkampfprogramm bestreiten und darum, weil man keine weiteren Vergleichsresultate hatte, war man gar nicht ganz so unzufrieden mit der vorgelegten Leistung. Die 725.2 Holz im Schnitt reichten dann für den fünften Schlussrang. Die beiden nachfolgenden Klubs, der KK Real aus Rapperswil und der KK Hirsch aus Obfelden, erreichten diese vorgelegte Marke nicht und so mussten sie mit den Rängen Sechs resp. Acht zufrieden geben. Erwähnenswert ist sicher das einzige 800er Resultat des Wettkampfes von Hansjörg Hofstetter vom KK Hirsch.

Der KK Letzi aus Zürich, der letztstartende Klub am Samstag, konnte die bestehende Vorlage noch um gute 5 Holz überbieten und nun fragte man sich, ist dies eventuell schon ein Medaillenrang oder nicht?

Am Sonntagmorgen startete der einzige einheimische Klub aus dem Baselbiet. Er hat die Hoffnungen der

Der KK Eschenholz hatte die Bahnen am besten im Griff und holten sich den Sieg.

Organisatoren nicht ganz erfüllt, denn sie mussten doch zwei Resultate unter der 700er Grenze mitzählen.

Der KK Zähringia musste bald einsehen, dass das Wettkampfglück heute nicht auf ihrer Seite stand. Mussten sich doch zwei Kameraden wegen Krankheit zu Hause lassen und die Andern konnten diese Hürde nicht mit einer aussergewöhnlichen Leistung ungeschehen machen.

Der amtierende Titelverteidiger, der KK Voregg-Unterstrass aus Zürich, wusste von allem Anfang an zu gefallen. Die ersten vier Wettkämpfer konnten ihr Ziel den Titel des Schweizermeisters in der Kat. C wiederum nach Zürich zu holen sicher aufrecht erhalten, doch leider fehlte diesmal der fünfte Kegler, der das gewünschte Resultat zum Erreichen des Zieles schaffte. Trotzdem mit 18 Holz Vorsprung oder einem Schnitt von 748,0 Holz war dies im Moment der erste Zwischenrang.

Aber eben es folgten immer noch zwei Mannschaften und der nächstfolgende Klub, mit den angesprochenen Altersklasskeglern, der KK Eschenholz aus Eschenbach (SZ) konnte ganz gut mithalten und das schlechteste Resultat war um den Vorsprung der im Endresultat erkämpft wurde besser als beim vorangehenden Klub. Und dies hatte

zur Folge dass wir einen neuen Spitzreiter mit 753,2 Holz hatten

Der letzte Klub, der KK Rappenfloh aus Rudswilbad, musste mit dem Handicap von nur fünf Startenden zum Start erscheinen. Die Startkeglerin erwischte nicht ihren besten Tag und somit wurden nach Beendigung ihres Wettkampfes bestimmt keine grossen Wetten mehr für einen Spitzenplatz abgeschlossen. Ich bin aber überzeugt zu sagen, dass gerade dieser Umstand die andern Klubkameraden reizten um das Unmögliche noch Möglich zu machen. Schon vor dem zweitletzten Wurf der Schlusskeglerin wusste man, dass die Bronzemedaille erkämpft wurde und mit 732.8 Holz diese ins Emmental mitgenommen wird.

Mit einer ansehnlichen Schar Sportkeglern konnte unmittelbar anschliessend die Rangverkündigung und Medaillenübergabe vorgenommen werden. Die Medaillen und die Erinnerungsgeschenke wurden vom SSKV-Delegierten und Ressortleiter der Schweizerische Klubmeisterschaft Heinz Ruf übergeben, der aber auch den erfolgreichen Klubs gratulierte und allen für die sportliche Leistung und insbesondere das faire und kameradschaftliche Verhalten am diesjährigen C-Final dankte.

Schweizerische Klubmeisterschaft 2008
Schlussrangliste Finalwettkampf Kat. C
Wettkampfbahnen: Kegelcenter Ruchfeld, Münchenstein
7. bis 9. Nov. 2008

Total Teilnehmer: **59**

Rang			Teilnehmer	Total	Schnitt
1.	KK Eschenholz	Eschenbach	8	3766	753.2
	Kaufmann Hans	788	Breu Max	631	
	Widmer Josef	765	Büsser Manuela	626	
	Büsser Paul	760	Vonlanten Alois	584	
	Hefti Franz	728			
	Hutterer Hans	725			
2.	KK Voregg-Unterstrass	Zürich	9	3740	748.0
	Ruckstuhl Adolf	781	Schenk Peter	699	
	Ruckstuhl Hans	758	Cordey Gusti	672	
	Sennhauser Martin	758	Zimmermann Willy	649	
	Stutz Remo	704	Morf Heinrich	638	
	Schenk Liselotte	739			
3.	KK Rappenfluh	Rudswilbad	5	3664	732.8
	Brechbühl Walter	781			
	Haueter Jaqueline	765			
	Moser Erwin	760			
	Abrecht Doris	734			
	Locher Flora	624			
4.	KK Letzi	Zürich	6	3652	730.4
5.	KK Kohlfirst	Schaffhausen	7	3626	725.2
6.	KK Real	Rapperswil	6	3594	718.8
7.	KK National	Muttenz	6	3593	718.6
8.	KK Hirsch	Obfelden	7	3579	715.8
9.	KK Zähringia	Fribourg	5	3445	689.0

Der KK Skorpion (Basel) erreichte Rang 2 im A.

Der KK Daniel aus Bern landete auf Rang 3 im A.

Der KK Am Bachtel holte sich die Silbermedaille im B.

Der KK UZE aus Uzwil belegte am Schluss Rang 3 im B.

Für Rang 2 im C reichte es dem Voregg-Unterstrass.

Für Bronze im C reichte es dem KK Rappenfluh.

Gemeinsamer Wettkampf SSKV-SFKV

Allmend Luzern

Viel Spass und toller Kegelsport in Luzern

Luzern (Michael Giger) Die zweite Austragung des gemeinsamen Wettkampfes zwischen den beiden Schweizerischen Kegelverbänden konnte dieses mal nicht so viele Teilnehmer anlocken wie bei seiner ersten Austragung. Trotzdem war es für alle ein toller Tag unter Keglern, welcher viel Spass gemacht hat und auch herausragende Leistungen gezeigt wurden.

Einige der routinierteren Wettkämpfer mussten bereits früh kapitulieren. So verlor Andreas Schmid gegen Belinda Immoos und auch Heinz Schoder musste sich der Frauenpower von Lydia Freiburghaus in einem begeisternden Match geschlagen geben.

Im Sechzehntelfinal begannen sich dann die ersten Favoriten auf den Tagessieg heraus zu kristallisieren. Bruno Zimmermann bezwang Erich Schott mit sehr guten 405 Holz und Andreas Schmidiger entledigte sich des SSKV Präsidenten Horst Salutt auf recht deutliche Weise. Überraschend für viele sicher der Sieg des 23-jährigen, früheren SSKV Junioren Schweizermeisters, und jüngsten Teilnehmers Adrian Banz über Ernst Stettler. Wenn sein Sieg mit einem Holz Vorsprung auch nur knapp ausfiel, so erzielte er mit 395 Holz doch ein sehr gutes Ergebnis. Von den Damen konnte sich einzig noch Lydia Freiburghaus mit sehr guten 401 Holz sowie Belinda Immoos durchsetzen.

Endstation für die Damen

Im Achtelfinal war dann Endstation für die Damen. Lydia Freiburghaus musste sich Lady-Killer Karl Gisler geschlagen geben. Für Belinda Immoos bedeutete Bruno Zimmermann Endstation. Weiter überraschend bei den Siegern dabei war

Andreas Ineichen, Andreas Schmidiger, Adrian Banz, Bruno Zimmermann. zvg.

auch Hanspeter Friedli, welcher sich erfolgreich in die Viertelfinals spielen konnte. Starke Leistungen im Achtelfinals boten Andreas Ineichen welcher mit 411 Holz siegreich war sowie Franz Scherer der 408 Holz erzielte.

In den Viertelfinals setzen sich erwartungsgemäss mehrheitlich die Favoriten durch. Bruno Zimmermann machte dabei mit 417 Holz gegen Karl Gisler klar, dass er im Final zu den Favoriten gehörte. Auch Andreas Schmidiger kegelte 404 Holz und liess Hanspeter Friedli keine Chance.

Im Final führte nach der Hälfte des Wurfprogramms Andreas Schmidiger mit 14 Holz vor Adrian Banz und 17 Holz vor Bruno Zimmermann und sah bereits fast wie der sichere Sieger aus. Doch nun änderte sich alle noch einmal. Während es Andreas auf Bahn 1 und Bruno auf Bahn 3 überhaupt nicht wunschgemäss lief, erzielte Adrian auf Bahn 2 Babeli um Babeli und holte mit jedem Wurf mächtig auf. Damit sah das Zwischenklassement vor den letzten 25 Wurf Adrian Banz an der Spitze knapp vor Andreas Schmidiger.

Die auf den Bahnen 5 und 6 durchgeführte Meisterschaft entschied Daniel Beerli mit 481 Holz für sich. Karl Gisler mit 476 und Franz Scherer mit 468 Holz erreichten die Plätze zwei und drei.

Rangliste Final

1. Schmidiger Andreas, 190, 211, 202, 210, 813; 2. Banz Adrian, 198, 209, 191, 200, 798; 3. Zimmermann Bruno, 194, 201, 188, 204, 787; 4. Ineichen Andreas, 193, 191, 192, 201, 777.

Rangliste MS

1. Beerli Daniel, 230, 251, 481; 2. Gisler Karl, 232, 244, 476; 3. Scherer Franz, 231, 237, 468; 4. Schott Erich, 225, 240, 465; 5. Huwiler Ernst, 221, 244, 465; 6. Schoder Heinz, 241, 220, 461; 7. Dierauer Ueil, 227, 234, 461; 8. Beyeler Bernadette, 232, 229, 461; 9. Terrasi Agostino, 230, 227, 457; 10. Friedli Hanspeter, 221, 233, 454; 11. Baumeler Ferdi, 210, 243, 453; 12. Römer Willi, 226, 226, 452; 13. Lussi Robert, 231, 221, 452; 14. Zaugg Roland, 225, 226, 451; 15. Burlet Eugen, 218, 233, 451; 16. Freiburghaus Beat, 215, 234, 449.

Jahresmeisterschaft 2008

		Schlusstrangliste Jahres-Einzel-MS 2008																				Anzahl MS	Total Punkte	abzüglich Streich	Total Zahl					
		Region 1					Region 2					Region 3																		
Klub	Nr.	Name	Vorname	4201	7708	5002	3601	7305	2703	1514	2512	3802	4502	7105	6104	104	904	8105	704	4701	5801	3209	6703	3705	8913	3006				
Kategorie	AK																													
1.	8936	83164	Ruckstuhl	Adolf	26		30	28	26	30	26	17	24	28	20	22	14	30		14	24	12	18		19	20	18	402	75	327
2.	8926	83047	Embacher	Alois	11	19	28	30	30	28	0	28	0	16	8	11	17	24		20	28	18	24	30	26	15	20	381	61	320
3.	6111	61177	Büsser	Paul	30	24	13	26	19	30	26	5	18	10	22	26	0	15	13	14	19	14	0	20	0	30	23	398	84	314
4.	8926	83075	Hirschi	Hans	15	28	20	20	22	24	28	11	14	15	0	24	0	8	6	22		0	0	15	2	3	20	257	11	246
5.	8926	83118	Lüchinger	Ernst	16	30	13	19	20			26	12	15	20	4	12	15		4	14	15	8	11	16	12	18	284	44	240
6.	8936	83165	Ruckstuhl	Hans	22		15	18	19	22	19	13	18	16	19	17	14	17		4	14	15	8	18	24	17	271	39	232	
7.	6709	47101	Naeef	Hanspeter	22		24	26	24	15	19	20	14	0	13	15	0	10		4	12	0	24	7	0	16	209	0	209	
8.	3004	30024	Gübeli	Ernst			22	14		13	20	28	20	20	0	0	14		18	4	0	0	4	0	17	14	16	198	0	198
9.	7108	71063	Gisler	Karl			16			18		19	12	19	1	14		0	0	0	0	24	0	19	8	5	15	155	0	155
10.	6111	61053	Hutterer	Hans								0	10	15	5	8	0	24		8	6	28	16	0	24	13	144	0	144	
11.	6111	61136	Kaufmann	Hans			26					8	11	0	7	14	8	13		11	16	8	2	0	13	14	137	0	137	
12.	3002	30095	Heusser	Horst			11					24	0	1	10	26	5			0	15	0	0	7	28	14	129	0	129	
13.		30098	Fleischmann	Albert			9					0	0	12	16	0	0			9	18	0	0	13	10	14	115	0	115	
14.		30138	Wiltner	Ernst			18					5		15	0	30	0	9		0	18	18	0	0	0	13	113	0	113	
15.	3004	30111	Brändli	Walter			20	10	20	12	14			5	0	9	0	8	0	0	0	0	0	7	0	17	17	106	0	106
16.	6111	61172	Vonlanthen	Alois			3	11	28	12		6	3	7	8	8	0			0	17	0	0	3		15	106	0	106	
17.	8936	89053	Zimmermann	Willy			19	10	17	14		14	6	0	0	12	0			0	3	0	0	0	0	16	103	0	103	
18.		61164	Angwerd	Sepp	8			11				0	7	0	4	22	0			0	13	3	0	14	0	14	100	0	100	
19.	4701	47047	Götz	Franz			11			8		0	3	11	0	0	20			10	6	0	3	0	16	13	99	0	99	
20.	3217	32240	Tschurr	Sebastian			24	12	17			0	0	0	0	0	0			0	0	8	0	0	0	13	99	0	99	
21.	8936	86073	Schenk	Liselotte			24	12	17			0	0	0	0	0	0			0	0	8	0	0	0	13	61	0	61	

Jahresmeisterschaft 2008

Schlussrangliste Klub- Jahres-MS 2008		Region 1								Region 2								Region 3								Anzahl MS	Total Punkte	abzüglich Süchtig- resultate	Total Zähl- resultat		
		4201	7703	5002	3601	7305	2703	1514	2512	78	3802	4502	7105	6104	104	904	8105	704	108	4701	5801	3209	6703	3705	8913					3006	
Rang	Klub- Nr.	Klub Name	Ort	75	88	86	94	85	86	74	90	80	74	75	72	57	66	66	75	60	85	94	55	55	55	65	51	12	849	161	688
1	5801	KK Goldenstar	Schefflihausen	75		108	108													60	85	94	55	55	55	65	51	12	849	161	688
2	8925	KK Metertal	Zürich	88	91	94	99	75	84				86	85	61	72	86	55	87	60								9	614		614
3	8930	KK Schwyzerhüsi	Oerflingen / ZH			86	93	106	101				46	62	80	29	64	25	92	64	84	84	88	78		29	93	17	1220	401	819
4	8936	KK Voregg-Unterstr.	Zürich			94	74	90				80	74	75	72	57	66	66	75	52	73	49	50		85			16	1132	413	719
5	4704	KK U Z E	Uzwil										68			63	96		70	60								12	849	161	688
6	1504	KK Daniel	Bern	79	78	77			100	100	52		65				13											9	614		614
7	6111	KK Eschenholz	Eschenbach			66						72	24	52	68	34	63	0		64		49	78	62	9	81		14	722	116	608
8	4710	KK Fürstentand	Jonschwil			73		52	67				34	63	43	19	70	46		59	62	62	52	54		76		15	842	253	589
9	3004	KK Linth	Kallbunn			69							32	35	39	88		18		69		72	78	40	23	63		12	626	73	563
10	7108	KK Kinzig	Bürglen			77	80					59	54	70	67	33		33	41	47			35	47	30	35		14	717	166	551
11	4701	KK Kammor	St.Gallen				49						49	41	4	28	30		29	47	60	62	43	82	20	51		14	595	81	514
12	5001	KK Holzfluh	Balettal	67	38	53	82				59		0	79		37	30		66						14			11	525	14	511
13	4503	KK Alpenrosli	Giswil				56					44	50	95		47		48				21	36		32	53		11	534	53	481